

OMAS-GEGEN-RECHTS-BERLIN

Aktiv für Demokratie und Menschenrechte



Wir sind eine zivilgesellschaftliche, überparteiliche Initiative.

Corona und Impfen

Unsicherheit über den richtigen Weg aus der Pandemie ist verständlich. Auch Wissenschaftler*innen und Politiker*innen irren sich und müssen ihre Ansichten ändern, wenn neue Erkenntnisse gewonnen werden. Dies ist vor allem ein medizinisches Problem, das politisches Handeln benötigt.

Was bedeutet Freiheit?

Wir OMAS meinen: Die Freiheit der einzelnen darf nicht die Freiheit der anderen gefährden. Das gilt es zu bedenken beim Impfen, beim Maske-Tragen und bei der Überlegung, ob Maßnahmen angemessen sind, auch wenn sie unsere persönliche Freiheit einschränken. Was sind Maskenpflicht und Einschränkungen beim Lokalbesuch denn gegenüber der Gefahr, andere anzustecken?

Was bedeutet Solidargemeinschaft?

Wir OMAS meinen: Genauso wie es selbstverständlich ist, dass auch Ungeimpfte im Falle einer Erkrankung von der Solidargemeinschaft behandelt werden, kann umgekehrt die Solidargemeinschaft erwarten, dass jeder sich durch seine Impfung an der Bekämpfung der Pandemie beteiligt.

Leben wir in einer Diktatur?

Wir OMAS meinen: Angeblich dürfen wir nur Meinungen der Regierung zustimmen. Die vielen Demos, „Spaziergänge“ und Aufrufe von Gegnern der Corona-Maßnahmen und der Impfungen zeigen, dass Versammlungs- und Meinungsfreiheit nicht gefährdet sind. Bei uns können Meinungen, auch wenn sie von der Meinung der Mehrheit abweichen oder die Regierung kritisieren, ohne Risiko ausgesprochen werden. Und das Internet ist unzensuriert voll davon!

Wer steht hinter den „Spaziergängen“?

Wir OMAS meinen: Viele Veranstaltungen sind von rechtsgerichteten Gruppierungen organisiert. Dafür sprechen die immer gleichen, oft sehr perfekten Plakate, das Schüren von Ängsten, die Verächtlichmachung demokratischer Institutionen.

So auch auf der Demo „Tegel steht auf“, die vernetzt ist mit > „Reinickendorf steht auf“ > „Berlin steht auf“ = Querdenker Volkmar Zimmermann und „Menschen stehen auf“ = Querdenker Thomas Müller mit Kontakten zu Anselm Lenz („Demokratischer Widerstand“, Compact und QAnon).

Die Pandemie darf nicht zur Aushöhlung unserer Demokratie und zu faschistoiden Strukturen führen.

Lassen Sie sich nicht vereinnahmen!

Unsere Webseite: www.omas-gegen-rechts-berlin.de

Unsere E-Mail-Adresse: omas-gegen-rechts-berlin@posteo.de